



www.zoo-augsburg.de

ZOO Augsburg
Newsletter
23.02.2009
www.zoo-augsburg.de

Liebe Freunde des Augsburger Zoos,

tja, mittlerweile hat der Winter ja doch massiv Einzug gehalten und für die nächsten Tage sind noch mehr Schneefälle vorhergesagt. Verbunden damit sind natürlich wenige Besucher im Zoo unterwegs, umso wichtiger ist für manche Leser vielleicht der Newsletter. Denn dort kann man ja in jedem Fall die Geburten und Neuzugänge erfahren, die dann beim nächsten Zoospaziergang besucht werden können. Ich persönlich verabschiede mich jedenfalls nach dem Abschicken in wärmere Gefilde und hoffe, dass bis zu meiner Rückkehr auch der Frühling in Augsburg die Oberhand gewonnen hat.



Neues aus dem Tierbestand

Geburten:

Tiere, die aus tropischen und subtropischen Regionen (oder von der Südhalbkugel) kommen, halten sich ja nicht unbedingt an den mitteleuropäischen Winter und so können im Berichtszeitraum einige Geburten vermeldet werden. Die Zwergseidenaffen hatten eine Zwillingsgeburt, wovon ein Jungtier leider tot aufgefunden wurde.



Foto: Norbert Steffan [↗](#)

Bedauerlicherweise wurden die im letzten Newsletter gemeldeten Erdmännchen ebenfalls nicht aufgezogen. Zwei Alpakas kamen im Januar auf die Welt, leider konnte sich Vater Jasper diesmal farblich nicht durchsetzen und beide Jungtiere (ein Pörrchen) sind einheitlich braun gefärbt. Bei den Muntjaks am Teich wurde ein Junges geboren und Wasserbüffel Kathrin bekam ihr Jungtier, was aber leider aufgrund einer Steißlage tot auf die Welt kam.



Foto: S. Jansen [↗](#)

Zuglinge:

Die Neuzuglinge vom letzten Monat (Schmalschnabelstar und Purpurtangare) sind mittlerweile in die Schau gebracht worden und haben sich gut eingelebt. Vor wenigen Tagen fuhr dann der Zootransporter nach Berlin um die beiden Streifenhyänen abzuholen. Leider waren es genau die beiden Tage, als die ersten massiven Schneefälle Deutschland heimsuchten und so zog sich die Hinfahrt sehr in die Länge. Glücklicherweise verlief die Rückfahrt deutlich schneller und schon nach acht Stunden Fahrt konnten die beiden Mädchen Loni und Lea ihr neues Heim beziehen. Zunächst wirkten sie ein wenig unsicher und ängstlich (kein Wunder waren sie doch das erste Mal von ihren Eltern getrennt), haben sich aber mittlerweile schon sehr gut eingelebt. Ein paar Tage werden sie wohl noch im Innenraum bleiben, bis wir sie das Außengehege erkunden lassen.

Loni ist sehr gut an der Kerbe im linken Ohr zu erkennen



Loni ist sehr gut an der Kerbe im linken Ohr zu erkennen
Foto: Dieter Gillessen [📷](#)

Tierabgaben:

Ein männlicher Nasenbör ging an den Tierpark Hagenbeck in Hamburg und sechs Moorsfrösche an den Zoo Frankfurt. Außerdem wurde ein männliches Kamerunschaf an einen Privathalter abgegeben.



Foto: Sven Jansen [📷](#)



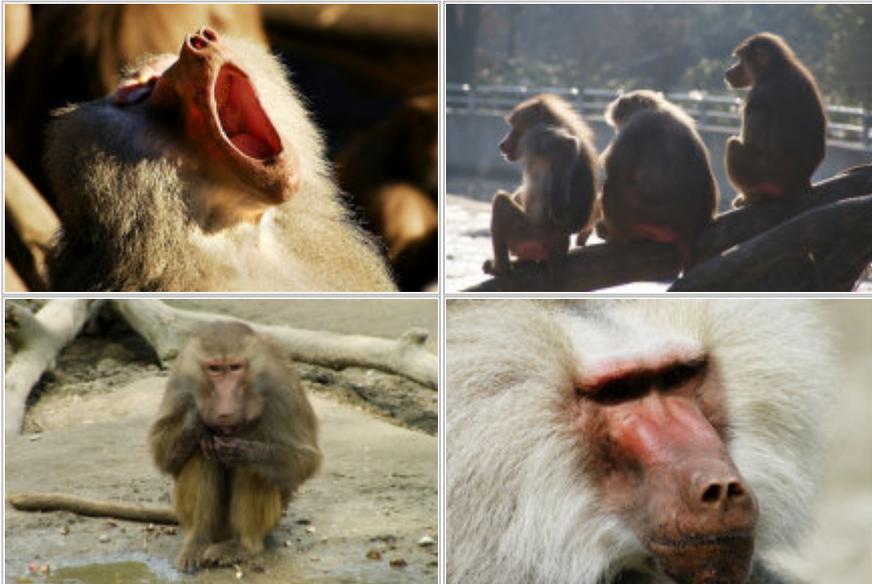
Foto: Møller [↗](#)

Todesfölle:

An Todesföllen müssen wir leider unsere männliche Nilgau-Antilope vermeiden. Vom Alter her noch relativ jung hatte sie vorher Zahnprobleme, die aber mittlerweile behoben waren. Eine Obduktion wurde eingeleitet, leider liegen aber noch keine Ergebnisse vor.

Bauvorhaben

Die Bauvorhaben liegen derzeit buchstöblich auf Eis. Was die Paviananlage angeht schreitet der Innenausbau zwar gut voran und die Fliesen sind mittlerweile an den Wänden angebracht. Im Außenbereich kann allerdings nicht getan werden. Der Aufbau des Außenzaunes ist vorbereitet, aber wenn man keine Pfosten in den Boden bekommt, kann er natürlich nicht aufgestellt werden. Der Zeitpunkt für den Umzug der Paviane steht damit erst einmal noch in den Sternen.



Fotos: Heichel, Weibenbach, Tippner, Gillissen [↗](#)

Bezüglich der begehbaren Katta-Anlage, dem neuen Projekt des Freundeskreises geht die Planung aber natürlich weiter. Die Vorstellung der

Anlage soll im Rahmen einer Pressekonferenz am 19. März stattfinden.



◆ und sonst

Die Tierinventur ist mittlerweile abgeschlossen und wir haben zahlenmäßig nahezu genau die Individuen des letzten Jahres.

Anzahl ohne Meerschweinchen, Kaninchen

	2007		2008	
	Arten	Individuen	Arten	Individuen
Säugetiere	47	395	50	421
Vogel	176	874	178	857
Reptilien	33	137	34	134
Amphibien	9	39	14	68
Wirbellose	5	118	2	82
Gesamt	270	1563	278	1562

Bei den verschiedenen Arten hat sich aber etwas getan. Manche sind nicht mehr im Bestand des Zoos, während andere neu oder wieder gehalten werden. Beispielsweise so prominente Arten wie die Breitmaulnashörner (die dazu gekommen sind) und Geparden (die abgegeben wurden). Aber auch eher unscheinbare Tiere, die selten jemand zu Gesicht bekommen hat, wie Gleitbeutler (die dazu gekommen sind) und der Tanrek (der abgegeben wurde).

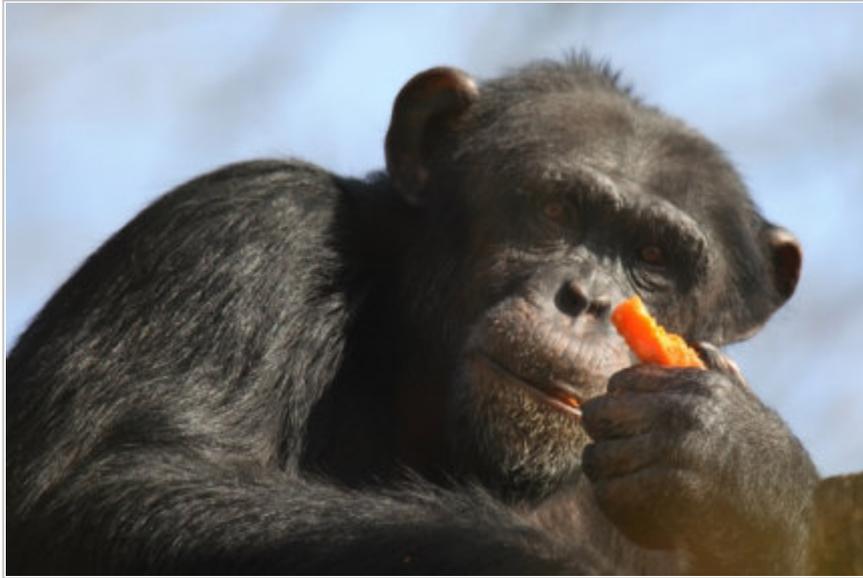


Foto: Siggj Rebhan [↗](#)

Zuletzt noch eine für mich persönlich sehr wichtige Angelegenheit: Der Zoo Augsburg möchte sich vermehrt in Naturschutzprojekte vor Ort, also im Freiland engagieren. Eine der wichtigsten Aufgaben eines modernen Zoos. Nachdem sich Augsburg in diesem Jahr nicht an der Kampagne des europäischen Zooverbandes beteiligen wird, ist geplant ein Projekt in Sierra Leone zu unterstützen. Dort soll die Anzahl der noch frei lebenden Schimpansen erfasst werden, weil diese in den letzten Jahren drastisch zurückgegangen ist. **Nicki**, das Schimpansenweibchen vom Zoo ist ein Wildfang aus Sierra Leone und gehört zu der seltenen Unterart *Pan troglodytes verus*. Sie kam zuerst in den Zoo Osnabrück bis sie 1993 zusammen mit **Akemo** nach Augsburg übersiedelte. Für dieses Projekt möchte der Augsburger Zoo Spenden sammeln. Für weitere Informationen werden in den nächsten Wochen Infotafeln im Elefantenhaus vor dem Gehege der Schimpansen angebracht werden.

Zuerst wollte ich aber die Leser des Newsletters bitten, dieses Vorhaben zu unterstützen und mit Spenden zu helfen. Die Kontonummer wäre die des Zoos (Kontonummer 046 169) bei der Stadtsparkasse Augsburg (BLZ 720 500 00). Bitte geben Sie als Verwendungszweck Schimpansen an. Falls Sie weitere Fragen dazu haben, gibt Ihnen in meiner Abwesenheit Herr Möller gerne weitere Informationen.

Neues auf der Homepage

Und wieder gibt es viele neue Fotos in unserer Bildergalerie: **39** um genau zu sein. Und auch Sie können jetzt Ihre Bilder, die Sie im Zoo gemacht haben, hochladen. Viele Fotografen nutzen den Service bereits und es macht immer großen Spaß nachzusehen, welche neuen Fotos denn eingestellt wurden. Sehen Sie doch einmal unter [Neueste Uploads](#) [↗](#) ZOO Augsburg nach, es sind ganz tolle Fotos. Und wenn Sie mögen, können Sie diese herunterladen oder als E-Cards verschicken.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei Ihrem nächsten Besuch,

Ihre

Zoologischer Garten Augsburg GmbH

Brehmplatz 1
86161 Augsburg

E-Mail: info@zoo-augsburg.de
Homepage: www.zoo-augsburg.de

Tel. 0821 / 555031
Fax. 0821 / 567149-13

Geschäftsführung:
Dr. Barbara Jantschke

Registergericht: Amtsgericht Augsburg HRB 6066

Realisierung:

res media GmbH & Co. KG. Informationssysteme GmbH
Zeuggasse 7
86150 Augsburg

Homepage: www.res-media.de
E-Mail: info@res-media.de